

# Jahresbericht NAP 02-35/ 02-36 Duplikatsammlung Oberhofen/ Einigen

Genossenschaft für Demeter-Saatgut  
Parkweg 17, 3626 Hünibach  
Tel. 033 243 07 71 / Natel: 079 254 17 90  
Fax.033 243 07 72 /  
e-mail: sativa@sativa.org



## 2005

## Erhaltung pflanzengenetischer Ressourcen

Dieses Jahr wurden im Rahmen der oben erwähnten Projekte erneut 9 zweijährige und 6 einjährige Akzessionen vermehrt. Zusätzlich konnten bei den einjährigen die Ackerbohne „Süböni Habkern“ vorschriftsgemäss (Konzept zur Erhaltung von Gemüsen, NAP 30.2) geerntet und an die Genbank in Changin abgegeben werden. Die Stangenbohne „St.Prex“, die im letzten Jahr eine schlechte Ernte einbrachte, konnte ebenfalls nochmals vermehrt und Saatgut geerntet werden.

### Hier einige Beispiele zur Dokumentation: Einjährige Vermehrungen:

#### **Tomate Küsnacht 85.3464**

*Lycopersicon esculentum*

Diese Sorte hat flachrunde Früchte und ist möglicherweise mit der Zürcher Original gleichzusetzen. Gesund und reicher Ertrag sind die augenfälligsten Merkmale. Die Ähnlichkeit mit der Zürcher soll im Jahr 2006 innerhalb einer Sichtung untersucht werden.



#### **Kopfsalat Premier a forcer / 80.5923**

*Lactuca sativa*

Hier kurz vor dem

Schiessen  
Premier a forcer ist ein wertvoller Frühlings und Sommersalat. Seine grossen Köpfe mit dem hellgrünen zarten Blatt schmecken vortrefflich. Die Schossfestigkeit ist gut. Er gehört zu den zartblättrigen empfindlichen Sorten, weshalb er für den heutigen Anbau mit industrieller Vermarktung eher nicht zu empfehlen. Herzfäule oder Innenbrand ist in diesem Jahr



## Liste der Vermehrten Akzessionen im Jahre 2006

Zweijährige Vermehrungen:			(Samenernte Herbst 2006)		Samenernte		2005	2006	
Allium	Ampeloprasum	Lauch	De Corseaux	2006	RAC			85.572	
Allium	cepa	Zwiebel	Jaune Paille des vertus	2006	RAC			82.5689	
Apium	graveolens	Knollensellerie	De Morges	2006	RAC			82.5692	
Beta	vulgaris	Randen	Rubis	2006	RAC			91.1403	
Beta	vulgaris var. flav.	Krautstiel	Charlotte	2006	RAC			93.0287	
Barassica	oleraceae var. Cap.	Weisskohl	Rapid	2006	RAC			83.3189	
Brassica	oleraceae var. Cap.	Kopfkohl	Thurnen	2006	RAC			83.3188	
Brassica	oleraceae conv. B.	Blumenkohl	Roi des Geant hatif	2006	RAC			88.5681	
Beta	vulgaris var. Cycla	Schnittmangold	Verte	2006	RAC			80.6032	
<b>Einjährige Vermehrungen:</b> (Samenernte Herbst 2005)									
Phaseolus	vulgaris	Buschbohne	Marché du Vully	2005	RAC			89.6478	
Phaseolus	vulgaris	Stangenbohne	Selma Star	2005	RAC			83.6197	
Lactuca	sativa	Lattich	Blonde hative	2005	RAC			80.5917	
Lactuca	sativa	Kopfsalat (Sommer)	Premier a forcer	2005	RAC			80.5923	
Lycopersicon	esculentum	Tomate	Küsnacht	2005	RAC			85.3464	
Vicia	fabas	nochmals vermehren	Habkern, Süböni	2005	PSR			GE-352	

### Bemerkung:

Die Zwiebeln Jaune du Canada haben dieses Jahr Samen gebildet, die Schalotten Milrac/Mel.anc. Clones leider nicht. Sie haben überhaupt kaum Blütentriebe gebildet. Dafür ist die Ackerbohne „Süböni Habkern“ gut gediehen

Süwböni Habkern



**Stangenbohne Selma Star / 83.6197**

*Phaseolus vulgaris*

Die Selma Star ist eine Schwertbohne mit langen und zarten Bohnen. Grün ohne Sprenkel.



**Zweijährige Vermehrungen:**

**Lauch „Igloo“ / 84.4885**

*Allium ampeloprasum* ssp. *ampeloprasum*

Ein kräftiger Herbstlauch von grüner Farbe. Blätter aufrecht nach oben stehend.



**Blumenkohl Idol / 89.6549**

*Brassica oleracea* convar. *botritis*

Winterblumenkohl mit ausgezeichneter Kopfbildung. Geeignet auch für Frühlingsanbau.



Beginn Blüten



**Mairübe Blanc de Muhen / 85.5860**

*Brassica rapa*

Weisse Rübe aus dem Aargau. Die Samenernte war aufwändig, da die Vögel wie wild auf die noch nicht ganz ausgereiften Samen waren.



**Gelber Nüsslisalat**

*Valleriana locusta*

**/ GE-334**



**Randen Bijou de Vatter / 90.5785**

*Beta vulgaris*

Eine rote runde Rande mit wenig weissen Ringen

Blüte- und Fruchtbildung  
Bijou de Vatter



**Lauch Dubouchet „Rocket“ / 83.5674**

*Allium ampeloprasum* ssp. *ampeloprasum*

Ein kräftiger Herbstlauch von grüner Farbe. Aufrecht stehende Blätter die im oberen drittel nach unten hängen.



**Zusammenfassung:**

Mit Ausnahme der Schalotten Milrac/Mel.anc.Clones konnten von allen Sorten Samen geerntet werden. Besonders erfreulich war das Ergebnis beim Blumenkohl Idol. Der Lattich und der Kopfsalat haben beide Sorten durch Gesundheit und Ertrag beeindruckt. Die Süwböni Habkern sieht eigentlich eher aus wie eine Lupine. Da soll noch abgeklärt werden was es eigentlich ist.

Jürg Hädrich  
Projektleiter



Ackerbohne „Süwböni Habkern“ / PSR / GE-352